

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 32 (1918)

Heft: 3

Nachruf: Herrn Jean Grellet

Autor: Ganz, Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARCHIVES HÉRALDIQUES SUISSES
SCHWEIZER ARCHIV FÜR HERALDIK
ARCHIVIO ARALDICO SVIZZERO

1918

XXXII

Nº 3

Verantwortliche Redaktoren: FRÉD.-TH. DUBOIS und W. R. STAHELIN

In tiefer Trauer teilen wir unsern Mitgliedern und Abonnenten den
Hinschied unseres hochverehrten Gesellschafts-Präsidenten

Herrn Jean Grellet

mit, der am 4. September 1918 in Peseux (Neuchâtel) einer langen, schmerzvollen Krankheit erlegen ist. Unsere Gesellschaft verliert in dem Verstorbenen ihren ausgezeichneten Leiter und Fürsorger, der ihr seit dem Tage der Gründung vorstand und ihr Ansehen im Verlaufe von 27 Jahren stetig und mit wachsendem Erfolge gemehrt hat. Seinem ernstesten Eifer und zahlreichen, auf umfassenden Kenntnissen fussenden Forschungen ist der erfreuliche Aufschwung der heraldisch-genealogischen Studien in der Schweiz zu danken, im besondern die bedeutsame Entwicklung unserer Zeitschrift, des heraldischen Archivs, das unter Grellets Redaktion (1894—1898) zum Mittelpunkt der gesamten Forschertätigkeit geworden ist. Sein Name wird stets unter den ersten Vorkämpfern genannt werden, welche die edle Heroldskunst aus eitler Dilettanterei heraus zu einer ernstesten, heute allgemein als wertvoll anerkannten Hilfswissenschaft erhoben haben. Grellets Verdienste als Forscher und Sammler werden im nächsten Hefte unserer Zeitschrift von berufener Seite gewürdigt werden. Seine menschlichen Eigenschaften stehen jedem von uns in lebhaftester Erinnerung und werden das Andenken an den lebenswürdigen, fein gebildeten Gesellschafter, an den stets hilfsbereiten und für neue Aufgaben jederzeit begeisterten Mitarbeiter im Schosse unserer Gesellschaft lebendig halten.

Möge das schöne Beispiel uneigennütziger Hingabe, mit der unser verstorbene Präsident dem idealen Zwecke mehr als ein Vierteljahrhundert lang, auch unter schwierigen Verhältnissen, unentwegt gedient hat, zur Nachfolge anspornen und eine sichere Garantie bieten für das weitere Gedeihen unserer Gesellschaft.

R. I. P.

Im Namen des Vorstandes:

Professor Paul Ganz.